

500-Jahr-Feier der Schlacht bei St. Jakob

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): - **(1944)**

Heft 8

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-779153>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

500-Jahr-Feier der Schlacht bei St. Jakob

Ein großer Teil der Bevölkerung der Stadt Basel ist momentan mit den Vorarbeiten zur würdigen Begehung der 500-Jahr-Feier der Schlacht bei St. Jakob 1444-1944 beschäftigt. Obwohl, besonders infolge der Situation im großen Weltgeschehen, noch nicht alle Details festgelegt werden konnten, zeigt doch das nachfolgende Programm, daß das Organisationskomitee dem Ernst der Zeit Rechnung zu tragen wußte. In großen Zügen besteht die 500-Jahr-Feier aus den beiden folgenden Hauptpunkten:

1. Festzug und Festakt.

Am Samstag, den 26. August, wird der zivile Festzug morgens um 8.30 Uhr von der Kaserne aus über die Mittlere Rheinbrücke, Marktplatz, Freie Straße, Aschenvorstadt, St.-Jakob-Straße zum Schlachtfeld St. Jakob ziehen. Die Spitzen unserer Landesbehörden werden dabei anwesend sein; voraussichtlich wird der Oberbefehlshaber unserer Armee vor Beginn des Festaktes ein Défilé abnehmen. Im nachfolgenden Festakt werden der Herr Bundespräsident und der Herr Regierungspräsident der Stadt Basel reden, während die Festrede von Herrn Prof. Bonjour gehalten wird. Am Nachmittag um 14 Uhr findet auf demselben Platz eine Volksfeier mit turnerischen Vorführungen, Volkstänzen usw. statt.

2. Festspiel.

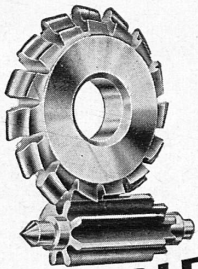
Das Festspiel «St. Jakob an der Birs», mit ca. 900 Mitwirkenden, wird in der neuen Halle VIII der Schweizer Mustermesse (ca. 5000 Plätze) an folgenden Tagen aufgeführt: Samstag 26. August, Donnerstag 31. August, Samstag 2. September um 20 Uhr, Sonntag 27. August, Sonntag 3. September um 16 Uhr; Eintrittspreise: Fr. 6.-, Fr. 5.-, Fr. 4.-, Fr. 3.-, Fr. 1.50. Billetvorbestellungen besorgt das Offizielle Verkehrsbureau Basel; Reservierung von Hotel und Privatziimmern übernimmt das Quartierbureau der Schweizer Mustermesse.

600 ans de combourgeoisie Berne-Payerne

La traditionnelle fête du tirage de Payerne, le 20 août prochain, sera marquée cette année par une manifestation d'amitié confédérale. Il y a, en effet, 600 ans que fut conclu entre Berne et Payerne un traité de combourgeoisie, qui est un des premiers liens entre la Suisse alémanique et la Suisse romande. La Société des tireurs à la cible de Payerne, une des plus anciennes « abbayes vaudoises », et la Société de tir « La Jeune Broyarde » ont invité les tireurs de la ville de Berne à un tir de combourgeoisie, avec armes d'ancien modèle. Une délégation de la Municipalité de Berne accompagnera les tireurs bernois. La fête se déroulera selon son programme traditionnel, avec sa parade, son cortège - qui, cette année, aura plus d'ampleur et comprendra des groupes costumés -, son banquet. Le tirage de Payerne attire toujours beaucoup de monde; la commémoration d'un 600^{ème} anniversaire ajoutera cette année à l'intérêt de cette fête patriotique.

Exposition de l'Abbaye des artistes du Pays-d'Enhaut

Le calendrier artistique de la saison d'été comporte, à côté des Semaines musicales de Gstaad, une exposition de l'Abbaye des artistes du Pays-d'Enhaut au Palace de Gstaad du 22 juillet au 14 août. Quelques grands noms français, Gauguin, Monticelli, Utrillo, van Dongen, etc., seront là, pour donner un éclat international à cette manifestation d'art régional.



SCHINDLER & LIECHTI s.a.r.l.
FABRIQUE DE FRAISES
TEL: 3757 BIENNE

Besuchen Sie uns



Bern Hotel Bären Gegenüber Bundeshaus
RESTAURANT TEA ROOM
„Neue Bärenstube“ eröffnet!
Im Sommer Kühltluft-Ventilation in allen öffentlichen Räumen. Zentrale, ruhige Lage. Modernster Komfort.
Tel. 2 33 67
Marbach & Co.

Olten HOTEL TERMINUS

Neuestes Haus. Zentralst gelegen, 2 Minuten v. Bahnhof, über der Brücke neben Stadttheater. Alle Zimmer mit fließendem Wasser und Telefon. Heimeligstes Restaurant. Säle für alle Anlässe. Bar. Bekannt für gute Küche und Keller.

E. N. Caviezel-Hirt, Besitzer



RECTA Manufacture d'Horlogerie S.A., Bienne

HOTEL St. Gotthard BERN

Bubenbergrplatz, beim Bahnhof
Bestempfohlenes, modernst eingerichtetes Hotel
70 Betten. In allen Zimmern fließendes Kalt- und Warmwasser sowie Telefon. 16 Bäder. Ausstellungszimmer. Telefon 2 16 11 Inhaber: G. Salis-Lüthi.

Luzern Schiller Hotel Garni

Nächst Bahnhof, See und Kongresshaus. Schöne ruhige Lage. Alle Zimmer mit fließendem Wasser oder Bad und Staatstelefon, Lichtsignal, Doppeltüren. Restauration nach der Karte. Zimmer v. Fr. 4.50 an. Jahresbetrieb Tel. 2 48 21 Autoboxen Ed. Leimgrubers Erben

Luzern Hotel Du Pont-Weitenkeller

Direkt an der Reuß. Alle Zimmer mit fließendem Wasser, Bad, Staats-telefon. Zimmer von Fr. 4.50 an.
IN DER BAR: Täglich Dancing - Attraktionen
Tel. 2 06 59 Familie H. Büfikofer



SOLOTHURN neu eröffnet

Heimelige geräumige Gaststube
Stilvolles französisches Restaurant mit Grill
„Ambassadors-Stube“
Das Restaurant für Feinschmecker

Telephon (065) 2 24 38 - K. KREBS

GENÈVE



Faites faire vos urinoirs

Système Toupro blanc

Fr. 75.- la stalle

TREUTER-NÄGELIN - GENÈVE

27, Route de Chêne - Tél. 4 58 45

Buch- und Tiefdruck Bächler & Co., Bern